

Haushaltsrede des Vorsitzenden der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Beckum zum Haushalt 2021
am 25.03.2021

Die CDU-Fraktion stimmt dem Haushaltsplanentwurf der Verwaltung einstimmig zu.

Im Folgenden können Sie die komplette Haushaltsrede des Vorsitzenden der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Beckum, Herrn Markus Höner, vom 25.03.2021 nachlesen.

Es gilt das gesprochene Wort!

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

sehr geehrte Mitglieder des Rates,

sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung,

sehr geehrte Damen und Herren,

ich freue mich, dass ich heute die Haushaltrede für die CDU-Fraktion halten darf. Die erste in dieser neuen Wahlperiode. Rückblickend kann ich sagen, dass die finanziellen Vorzeichen für die Stadt Beckum bei meiner letzten Haushaltsrede deutlich besser aussahen! Auch die politischen Rahmenbedingungen haben sich für Beckum verändert. Wir haben leider einen der erfolgreichsten Bürgermeister hier in Beckum verloren!

Dr. Karl-Uwe Strothmann hat für Beckum viel erreicht! Er war ein anerkannter Bürgermeister weit über die Stadtgrenzen Beckums hinweg. Er bleibt eine Persönlichkeit die auch weiter intensiv mit der Stadt Beckum verbunden ist.

Beckum steht - und ich hoffe nicht das ich zukünftig sagen muss, Beckum stand noch nie so erfolgreich im ganzen Kreis Warendorf dar. Geendet haben wir mit einer Erfolgsbilanz von 0,00€ Schulden im Kernhaushalt, einem beruhigenden liquiden Überschuss sowie rund 20 Mio. € getilgter Altschulden über die städtischen Betriebe in der letzten Wahlperiode. Uns der CDU, ist es wichtig, heute noch einmal für das geleistete DANKE zu sagen!

Kommen wir zum Haushalt 2021.

Ich werde mich heute für die CDU-Fraktion deutlich kürzer fassen und nicht so intensiv auf die finanzielle Situationsbeschreibung eingehen.

Nach der Kommunalwahl im Herbst 2020 wurde immer von einem neuen Geist im Rat der Stadt Beckum gesprochen – ich hoffe, dass das nicht nur leere Worthülsen waren! Die SPD hat zwar ihren Bürgermeisterkandidaten durchgebracht ist aber dennoch der Wahlverlierer der letzten Kommunalwahl. Die Grünen konnten einen deutlichen Wahlsieg erringen und es gilt zu hoffen, dass sie ihrer gesamtpolitischen Verantwortung für Beckum gerecht werden. Nur mit Dachbegrünungen, PV-Anlagen und einer ökologischen Bauleitplanung lässt sich keine Stadt vollumfänglich gestalten. Besonders nicht, wenn wir tiefgreifende finanzielle Auswirkungen aus der Corona – Pandemie bewältigen müssen.

Wir sollten nun versuchen, die Zukunft für Beckum gemeinsam mit allen Fraktionen verantwortungsvoll zu gestalten.

Die Haushaltsplanberatungen der letzten Wochen haben gezeigt, dass die CDU-Fraktion hier bereit ist Verantwortung zu übernehmen. Verantwortung für eine Generationengerechtigkeit in Beckum.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

gerade weil wir uns im Moment in einer Krise befinden, darf die öffentliche Hand nicht als Investor ausfallen. Daher begrüßen wir es sehr, dass versucht werden soll, alle angedachten Baumaßnahmen umzusetzen, wie diese in der Priorisierung vorgesehen sind.

- Die neue Feuerwache in Neubeckum kommt!
Dieses klare Signal für die freiwillige Feuerwehr und den Rettungsdienst ist von besonderer Bedeutung. Wir haben dieses Bauprojekt bejaht und werden es weiter positiv begleiten. Wir weisen aber auch deutlich darauf hin, dass der geplante Raumbedarfsanstieg seit 2018 um 30% für uns das Ende der Fahnenstange bedeutet. Auch der ursprüngliche Kostenrahmen von 3,5 Mio € ist mittlerweile auf 4,5 Mio € gestiegen. Wir möchten heute an alle Beteiligten appellieren, dass vieles sicher wünschenswert ist - aber nicht alles zwingend notwendig!
Ja, wir stehen auch weiter dazu, dass die Stadt Beckum diese Investition selber tätigt. Wir haben den Antrag der FDP-Fraktion für ein privates Partnership für den Standort Neubeckum abgelehnt, sind uns aber sicher, dass dieses für den Standort Beckum ein guter zielführender Ansatz sein kann und sollte!
- Auch die Tennisanlage am Harberg soll instand gesetzt werden. Hier sollen in diesem Jahr 170.000 € für die Herrichtung der abgesenkten Spielplätze investiert werden. Somit könnte ein Spielbetrieb dauerhaft gewährleistet werden. Zusätzlich sollen an dieser Sportanlage 110.000 € in den Hartplatz investiert werden. Bei der Haushaltssituation in der wir uns befinden, ist es uns unbegreiflich, warum SPD und Grüne auf eine mögliche Beantragung von Fördergeldern nicht zurückgreifen wollen. Wir sind der Meinung, dass eine Beantragung aus aktuellen oder noch kommenden Förderprogrammen hier unter dem Gesichtspunkt der Haushaltsdisziplin angebracht gewesen wäre.
- An der Grundschule Mitte oder Ketteler Schule, wird im Jahr 2021 das Nebengebäude hergerichtet. Wir freuen uns darüber, dass diese neue Vorzeigeschule bald komplett zu der modernsten Einrichtung in Beckum umgebaut sein wird.
Wenn es jetzt noch geschafft wird, dass die bewusst herbeigeführten Störfeuer zurückgefahren werden, haben wir an diesem Standort die Chance eine gut frequentierte Vorzeigeschule zu etablieren.
- Der Markt- und Kirchplatz wird nun endlich umgebaut. Gerade beim Marktplatz freut es uns sehr, dass das gemeinsame intervenieren endlich dazu geführt hat, dass die Umsetzung noch in 2021 stattfinden kann. Bei der grundlegenden Planung hat sich weder der Planer Herr Brandenfels noch die Verwaltung mit Ruhm bekleckert. Wie oft haben wir darauf hingewiesen, dass nach dem erfolgtem Bürgerentscheid endlich mit der Planung begonnen werden soll. Was nun schlussendlich, in den letzten Monaten durch den Fachbereich Umwelt und Bauen geleistet wurde, verdient unsere Anerkennung! Eine Bauumsetzung erst im Jahr 2022 hätten wir der Bürgerschaft, dem Einzelhandel und bei den Gewerbetreibenden in der Innenstadt nicht erklären können.

Zum Thema „Umbau des Kirchplatzes“ sage ich jetzt aufgrund des knappen Zeitbudgets nicht sehr viel. Nur, dass wir sehr froh sind, dass es bei den Grünen die Einsicht und Weitsicht gegeben hat Ihren Antrag, der für viel Unruhe gesorgt hat, zurückzunehmen.

- Die Schuldigitalisierung

Ja, sehr geehrter Herr Bürgermeister Gerdhenrich, Sie sagen in Ihrer Haushaltsrede, dass wir an den Schulen zukünftig einen großen Nachholbedarf – auch in Beckum – haben.

Wenn wir die letzte Hufa Sitzung Revue passieren lassen kommen wir zu einer etwas anderen Bewertung. Es gilt hier ein großes Lob an Frau Baumann, Frau Cappenberg und Herrn Dr. Strothmann auszusprechen. Denen ist es zu verdanken, dass die Beckumer Schulen bereits gut aufgestellt sind. Dass dieses so zutrifft, wurde uns auch von einigen Schulleitungen bestätigt.

Weiter führen Sie aus: „Zitat: Für die informationstechnische Modernisierung und die Erweiterung der Digitalausstattung unserer Schulen wollen wir in 2021 rund 1,4 Millionen Euro in die Hand nehmen.“

Ja das ist so! Aber schmücken Sie sich da nicht etwas mit fremden Federn? Der Anteil den wir aus unserer Finanzkraft finanzieren werden ist „nur“ 367.100 € - 1,035 Mio. € werden als Fördergelder von unserer CDU geführten Landesregierung in NRW dazukommen!

Sicher können und wahrscheinlich dürfen wir uns im Moment hier nicht mehr leisten. Jedoch ist der Anteil von 367.000 € aus unserer Sicht nicht unbedingt außergewöhnlich.

- Themen wie den Bahnhof in Neubeckum, die Umsetzung der DIEK's in Roland und Vellern und die Schaffung von Bauland in Beckum, Neubeckum, Roland und Vellern werden wir intensiv begleiten.

Das Veranschlagungsjahr 2021 und folgende sind deutlich angespannt. Die mühsam erarbeitete Liquidität wird 2021 abgebaut. Ein Corona-Schaden bis Ende 2024 von ca. 20 Mio € wird isoliert und muss dann mehr oder weniger langfristig abgeschrieben werden. Ein Abschreibungszeitraum von bis zu 50 Jahren erscheint meiner Fraktion nicht als generationsgerecht. Wir dürfen eine solche Belastung nicht an unsere nachfolgenden Generationen weitergeben. Warum nicht? Wir glauben doch nicht, dass das die letzte Krise gewesen ist, die uns vor finanzielle Herausforderungen stellen wird! 2009 war die Wirtschaftskrise, 2015 hatten wir einen großen Ansturm von Flüchtlingen zu bewältigen - was wir in Beckum glücklicherweise sehr souverän gemeistert haben. 2020 und 2021 sind die Jahre der Corona Krise. Wir sind der festen Überzeugung, dass das nicht die letzten Ereignisse waren, die uns vor besondere Herausforderungen stellen werden.

Ich kann für meine Fraktion feststellen, dass wir in diesen Haushaltsberatungen aktiv dazu beigetragen haben, eine drohende Steuererhöhung abzumildern. Wir halten das Mittel zur Nutzung der Ausgleichsrücklage durchaus für denkbar um drohende Steuererhöhungen zu verringern. In welchem Maß wir dieses Mittel einsetzen müssen, werden die Haushaltsberatungen 2022 zeigen. Auch die Transferierung der Schul- und Bildungspauschale in Höhe von 1,2 Mio € in den Ergebnisplan wird einen positiven Effekt haben. Liebe SPD, nicht das da wieder Missverständnisse aufkommen, wir möchten festgestellt wissen, dass das nichts mit den Investitionen in den Bildungsbereichen zu tun hat.

Mit der Maßnahmenverschiebung des Endausbaus an der Oberen Brede, einer besseren finanziellen Synchronisation der Ausbaumaßnahme am Kollenbach sowie der Einführung eines Deckels für die Fortbildung und Reisekosten in der Verwaltung, haben wir Kompensationsmöglichkeiten eingebracht und gemeinsam auf den Weg gebracht. Dafür möchte ich mich heute bedanken.

Sollten wir in den Haushaltsjahren 2022 und 2023 noch weitere Kompensationen im liquiden Bereich benötigen, können wir uns für einen überschaubaren Zeitraum die Deckung mit Liquiditätskrediten vorstellen. Eine Aufnahme von Investitionskrediten lehnen wir deutlich ab.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, wir haben in den letzten Jahren / Jahrzehnten intensiv daran gearbeitet Beckum von seiner Schuldenlast perspektivisch zu befreien. Ich bin bereits zu Anfang meiner Rede darauf eingegangen. Eines muss hier aber klar gesagt werden, durch den verantwortungsvollen Schritt diese Altschulden in die städtischen Eigenbetriebe zu verschieben - wurden diese nur verschoben nicht beglichen! Sie werden kontinuierlich abgebaut – sie sind jedoch immer noch der Beckumer Stadtgesellschaft zuzuordnen. Alleine in der letzten Wahlperiode wurden fast 20 Mio € Altschulden getilgt. Das zeigt, dass der eingeschlagene Weg funktioniert aber noch lange nicht abgeschlossen ist.

Als vorletzten Punkt möchte ich dann noch kurz die 800-Jahr Feier und den Hansetag ansprechen. Unterm Strich müssen wir sagen, dass sich noch alles zum Guten gewendet hat. Wir sind immer noch beeindruckt, wie mit dieser Situation umgegangen wurde, wie schnell die Verwaltungsmeinung angepasst wurde, wie schnell der eingeschlagene Weg geändert werden konnte.

Wir können nur hoffen, dass Dieter Gailus nun die Rückendeckung und Rahmenbedingungen bekommt, die er gebraucht, um sich angemessen mit der Vorbereitung dieses Jubiläums auseinanderzusetzen.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, ich möchte an dieser Stelle mein Angebot gerne noch einmal wiederholen. Vielleicht macht es Sinn in mancher Angelegenheit vorab den direkten Kontakt zu suchen. Ich bin für meine CDU-Fraktion gerne bereit dazu!

Komme ich nun zum Schluss.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Beckum wird dem Haushalt 2021 in der vorgelegten Form einstimmig zustimmen. Wir erkennen in diesem Haushalt die deutliche Handschrift unseres alten Bürgermeisters. Unsere Anregungen zum Haushalt 2021 und folgende wurden angenommen und umgesetzt.

Wir bedanken uns bei der Verwaltung, speziell bei Herrn Bürgermeister Gerdhenrich und Herrn Wulf sowie Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Haushaltsaufstellung und die sehr gute Betreuung während der kurzen Beratungszeit der letzten Wochen.

Persönlich möchte ich mich bei meiner Fraktion, für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Wir verabschieden heute den Haushalt 2021 und die CDU-Fraktion blickt schon sehr besorgt auf den Haushalt 2022. Eines geben wir heute schon zu bedenken, wir werden einer wie zur

Zeit eingeplanten Steuererhöhung unter den heutigen Voraussetzungen ab 2022 nicht zustimmen.

Wir möchten noch einen klaren Appell an die Verwaltung richten. Nehmen Sie die Bemühungen zu einem Einsparhaushalt 2022 ernst. Wir erwarten auch hierzu Vorschläge aus der Verwaltung.

Mein letzter Gedanke gilt allen denen die gerade durch die Corona Pandemie gesundheitlich, persönlich und wirtschaftlich betroffen sind. Dem Einzelhandel, den Gastronomen, der Veranstaltungsbranche, den Unternehmen, den Vereinen, vor allen denen die in der Gesundheitsbranche tätig sind und vielen mehr! Lassen Sie uns gemeinsam versuchen, diese Pandemie möglichst schnell, möglichst unbeschadet hinter uns zu lassen.

Selbstverständlich sind wir heute mit den Gedanken auch bei denen, die durch die Corona Pandemie ihr Leben verloren haben - ganz besonders bei unserem verstorbenen Ratskollegen Rainer Ottenlips!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.